

Vermögens-/Schuldenaufstellung als Anlage zur Selbstauskunft vom _____	Datum der Erstellung	Telefonnummer bei Rückfragen	zur internen Bearbeitung
--	----------------------	------------------------------	--------------------------

1. Persönliche Angaben

A B Name, Vorname (ggf. Geburtsname), Anschrift: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

2. Vermögen - vor der aktuellen Investition - (Nachweise bitte beifügen)

2.1 Immobilien

Nr.	Eigentümer (A/B)	Objektanschrift	Lage ¹	Objektart ²	Nutzungsart ³	Anzahl Einheiten	Letzte Modernisierung/Baujahr	Grundstücksgröße in qm	Wohn-/ Nutzfläche in qm	Mietträge (ohne Nebenkosten) monatlich in EUR	Rechte Dritter ⁴	Verkehrswert in TEUR
1												
2												
3												
4												
5												

¹ Lage: O=Ortskern, W=Wohngebiet, A=Außenlage, S=Siedlungsgebiet, G=Gewerbegebiet, M=Mischgebiet
² Objektart: ETW=Eigentumswohnung, RH=Reihenhaus, DH=Doppelhaus, EFH=Einfamilienhaus, ZFH=Zweifamilienhaus, MFH=Mehrfamilienhaus, WuG=Wohn- und Geschäftshaus, GO=Gewerbeobjekt, BG=Baugrundstück, NBG=nicht bebaubares Grundstück (z. B. Wald-/Landwirtschaftsflächen)
³ Nutzungsart: E=Eigengenutzt, V=Vermietet, G=gemischt genutzt, sowie w=wohnwirtschaftlich, g=gewerblich
⁴ Rechte Dritter: W=Wohnrecht, N=Nießbrauch

2.2 Bank-/Bausparguthaben

Nr.	Konto-inhaber (A/B)	Art	Institut/Kontonummer	Bausparsumme in TEUR	Laufzeit bis	Besparung monatlich in EUR	Stand per	Guthaben in TEUR
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								

2.3 Wertpapiere

Nr.	Depot-inhaber (A/B)	Art	Institut/Depotnummer	TEUR/Stück	Laufzeit bis	Kurs per	Kurswert in TEUR
1							
2							



2.4 Renten-/Kapital-/Risikolebensversicherungen

Nr.	Versicherungsnehmer (A/B)	Versicherungsgesellschaft	Versicherungsnummer	Versicherte Person	Versicherungssumme in TEUR	bestehend seit/fällig am	Jahresbeitrag in EUR	Rückkaufswert per TEUR
1								
2								
3								
4								
5								

2.5 Beteiligungen (Gesellschafter Kapitalgesellschaft, GbR, stille Gesellschaft, Kommanditist KG)

Nr.	Vertragspartner (A/B)	Firma/Gesellschaft	Branche	Nom.-Kapital in TEUR Firma/Gesellschaft	Anteil in %	Wert des Vermögensanteils in TEUR
1						

2.6 Sonstige wesentliche Vermögenswerte/Forderungen

(Alle nicht in den anderen Positionen genannten Werte wie geschlossene Immobilienfonds, Forderungen gegen Dritte aus Darlehen, Kraftfahrzeuge, Oldtimer, Kunstgegenstände, Schmuck usw.)

Nr.	Vermögensinhaber (A/B)	Erläuterungen	Wert des Vermögensanteils in TEUR
1			
2			

Gesamtsumme des Vermögens (= Summe aller Vermögenswerte unter Ziffer 2)	in TEUR	
--	----------------	--

3. Schulden/Verbindlichkeiten - vor der aktuellen Investition/Umschuldung - (Nachweise bitte beifügen)

3.1 Verbindlichkeiten bei Bank/Bausparkasse/ Versicherungsgesellschaft

Nr.	Darlehens- nehmer (A/B)	Darlehensgeber	zu Vermögen unter 2.1	ursprüngliche Höhe in TEUR	Laufzeit	Zins in % p. a./ fest bis:	Kapitaldienst mtl. EUR (incl. Tilgungersatz)	Sicherheiten / eingetragene Grundschulden	aktuelle Restschuld in TEUR
1									
2									
3									
4									
5									
6									

3.2 Sonstige Verbindlichkeiten

(z. B. Steuerschulden, Arbeitgeberdarlehen, Verwandtendarlehen, BAföG)

Nr.	Darlehens- nehmer (A/B)	Darlehensgeber	zu Vermögen unter 2.1	ursprüngliche Höhe in TEUR	Laufzeit	Zins in % p. a./ fest bis:	Kapitaldienst mtl. EUR (incl. Tilgungersatz)	Sicherheiten / eingetragene Grundschulden	aktuelle Restschuld in TEUR
1									
2									
3									
4									

Gesamtsumme der Verbindlichkeiten (= Summe aller Verbindlichkeiten unter Ziffer 3)	in TEUR	
---	----------------	--

Reinvermögen (Gesamtsumme des Vermögens ./ . Gesamtsumme der Verbindlichkeiten)	in TEUR	
--	----------------	--

4. Übernommene Bürgschaften

Nr.	Bürge (A/B)	Art	übernommen für	übernommen gegenüber	Laufzeit	ursprüngliche Höhe in EUR	aktuelle Höhe in TEUR
1							
2							

5. Leasingverbindlichkeiten

Nr.	Leasingnehmer (A/B)	Art des Leasingvertrages und Vertragsdatum	Leasinggegenstand	Leasinggeber	Laufzeit	mtl. Leasingrate in EUR	Restwert bei Vertrags-ablauf in TEUR
1							
2							

6. Erläuterungen des Antragstellers/Mitantragstellers/Bürgen

Erläuterungen zur Vermögens-/Schuldensituation
--

7. Weitere Erklärungen und Bestätigungen des Antragstellers/Mitantragstellers

7.1 Ermächtigung zur Einholung von Bankauskünften

Der Antragsteller/Mitantragsteller/Bürge ermächtigt die Bank, nach Nr. 2 AGB, zur Prüfung der Voraussetzungen für die Darlehensgewährung eine Bankauskunft über die persönlichen und finanziellen Verhältnisse bei Kreditinstituten einzuholen.

A	Kontoführende Stelle/BIC	IBAN DE	Kontoinhaber
----------	--------------------------	------------	--------------

B	Kontoführende Stelle/BIC	IBAN DE	Kontoinhaber
----------	--------------------------	------------	--------------

7.2 Ermächtigung zur Einholung von Auskünften beim Steuerberater

Die Bank darf beim Steuerberater des Antragstellers/Mitantragstellers/Bürgen Auskünfte über Einkünfte sowie über steuerliche Veranlagungen einholen. Der Antragsteller/Mitantragsteller/Bürge ermächtigt seinen Wirtschaftsprüfer/Steuerberater zur Auskunftserteilung und zur Übermittlung der entsprechenden Einkommensnachweise (z. B. Bilanz, GuV, BWA, Jahreseinkommensbescheinigung u. dgl.) sowie der Einkommensteuererklärung mit Anlagen und der entsprechenden Steuerbescheide.

A	Name Steuerberater	Anschrift (Straße, PLZ, Ort)	Telefon
----------	--------------------	------------------------------	---------

B	Name Steuerberater	Anschrift (Straße, PLZ, Ort)	Telefon
----------	--------------------	------------------------------	---------

7.3 Auskunftsanfrage

Die Bank darf beim Grundbuchamt, Handelsregister, Güterrechtsregister oder Einwohnermeldeamt Auskünfte einholen, sich Unterlagen – insbesondere Abschriften aus öffentlichen Registern – beschaffen und dort Einsicht in die Register und Akten nehmen. Bei dem unter Umständen erforderlich werdenden Nachweis des berechtigten Interesses wird die Bank das Bankgeheimnis wahren. Wird der Kredit grundpfandrechtlich gesichert und ist der Kreditnehmer der Sicherungsgeber, so stimmt dieser der maschinellen Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß § 133 Abs. 4 GBO zu.

7.4 Erklärung zu nachreichenden Unterlagen

Die von der Bank geforderten, aber nicht beigefügten Unterlagen werden nachgereicht.

7.5 Vollständigkeitserklärung

Der Antragsteller/Mitantragsteller/Bürge bestätigt die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben.

7.6 AGB-Einbeziehungsklausel

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank (AGB). Die AGBs können in den Geschäftsräumen der Bank eingesehen werden; auf Verlangen werden sie ausgehändigt.

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller (Unterschrift A)
------------	---

Ort, Datum	Unterschrift Mitantragsteller/Bürge (Unterschrift B)
------------	--